

13. Di	17.00	Eberau	hl. Messe	zu Ehren der Gottesmutter Maria und zum Dank anlässlich 102. Geburtstag
14. Mi	18.00	Winten	Patrozinium Kreuzerhöhung	hl. Messe für die Pfarrgemeinden
	18.00	Moschendorf	hl. Messe	
15. Do	18.00	Bildein	hl. Messe	+ Gatte u. Vater Dietmar Schrammel u. Schwiegereltern Florianig. 15
16. Fr	18.00	Gaas/A	hl. Messe	+ Großeltern G. 147 17.00 Eucharistische Anbetung

17. Sa	19.00	Moschendorf	hl. Messe	für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Stephan
So				25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
18. Sept.	9.00	Eberau	hl. Messe	+ Gatte u. Vater Hermann Müllner u. Familienangehörige Marktstr. 42 + Schwager u. Familienangehörige Schlossallee 8 Zur Danksagung
	10.15	Bildein	hl. Messe	beim Sportplatz, Reiterfest und Pferdesegnung für die Pfarrgemeinden
	10.15	MW	hl. Messe	+ Gatte u. Vater Stefan Haas, Eltern u. Schwiegereltern G. 110 + Eltern Franz u. Rosa Toth u. zur schuldigen Danksagung G. 79
20. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	+ Eltern, Großeltern u. Geschwister 17.00 Eucharistische Anbetung
21. Mi	18.00	Bildein	hl. Messe	+ Gatte Eduard Garger Hstr. 26 17.30 Kanzleistunde
	18.00	Moschendorf	hl. Messe	
22. Do	18.00	Gaas/A	hl. Messe	+ Gatte u. Vater u. Schwiegereltern G. 44
23. Fr	19.00	Winten	hl. Messe	+ Eltern Alois u. Theresia Stangl W. 5

24. Sa	17.00	MW	Trauung von Elisabeth Hafner u. Dieter Wolf, Dt. Tschantschendorf / Dt. Ehrendorf	
	19.00	Eberau	hl. Messe	zur Danksagung - Jahrgangstreffen + Familienangehörige Kapelleng. 20 + Eltern, Schwiegereltern u. Bruder Dietmar u. zur Danksagung K. 26
So				26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
25. Sept.	9.00	Moschendorf	hl. Messe	+ der Familien Sladek und Windisch
	10.00	Bildein	Erntedank u. Pfarrfest	hl. Messe + Eltern Agnes u. Josef Gombots Hstr. 135 Zur Danksagung
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern Franz u. Hilda Konrath, Onkel Josef u. Tante Maria Pomper + Eltern Paula u. Adolf Schrammel u. Großelt. G.2 + Eltern Johann u. Gisela Garger G.115
27. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	+ Freunde u. Bekannte
28. Mi	18.00	Bildein	hl. Messe	auf eine gute Meinung und zum Dank
	18.00	Moschendorf	hl. Messe	für die Pfarrgemeinden
29. Do	18.00	Winten	hl. Messe	zu Ehren der Hl. Erzengel um Schutz u. Hilfe 17.00 Eucharistische Anbetung
30. Fr	18.00	Gaas/A	hl. Messe	an die Gottesmutter um Hilfe für die Kranken

1. Sa	17.30	Eberau	Andacht im Josefinum – zum 40 jährigen Jahrgangstreffen	
	19.00	Bildein	hl. Messe	+ Gatte, Bruder u. Angehörige Hstr. 124 + Johann Milisits, St. Kathrein Lindeng. 14 + Sohn Stefan, Eltern u. Familienangehörige Schrammel Hstr. 9
So				27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
2. Okt.	9.00	Moschendorf	hl. Messe	+ der Familie Köller M. 109
	9.00	Eberau	hl. Messe	+ Gattin, Mutter u. Eltern Marktstr. 9 zur Mutter der immerwährenden Hilfe
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern Elisabeth u. Stefan Oswald u. Angehörige G. 3 + Eltern Adolf u. Emilie Gross, Großeltern Gross u. Keschl u. Angehörige + Gatte u. Vater Stefan Mattis u. zur Danksagung G. 94
				Der Rosenkranz wird eine ½ Stunde vor jeder hl. Messe gebetet.
4. Di	17.00	Eberau	hl. Messe	+ Gatte u. Familienangehörige K. 20
5. Mi	17.00	Bildein	hl. Messe	+ Wohltäter
	17.00	Moschendorf	hl. Messe	16.00 Eucharistische Anbetung
6. Do	17.00	Winten	hl. Messe	zu Ehren der Rosenkranzkönigin um Frieden auf der Welt
7. Fr	17.00	Gaas/A	hl. Messe	+ Prälat Johann Herczeg

8. Sa				Herz Mariä Sühnefeier in Bildein
	8.00			Aussetzung des Allerheiligsten - Rosenkranzgebet mit Betrachtung
	9.00			hl. Messe + der Familie Eberhardt und Müllner Hstr. 70

8. Sa	10.30	Eberau	Taufe von Gregor Bernhard Bugnits, Wilfleinsdorf / Kulm
	18.00	Eberau	hl. Messe + Gattin, Mutter u. Oma Anna Gratzl u. Familienangehörige K. 41 + Verwandte u. Angehörige Schlossallee 8
So	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
9. Okt.	9.00	Moschendorf	Erntedank 8.45 Beginn bei der Marienkappelle , Prozession zur Kirche, hl. Messe und Segnung der Erntegaben + Ehegatten u. Vater Eduard Marits und + Eltern M. 22 u. 135
	9.00	Bildein	hl. Messe + Eltern u. Großelt. Maria und Erwin Fazekas + Eltern u. Schwiegerelt. Kr. Ehrendorf 5
	10.15	MW	hl. Messe + Gatte u. Vater Stefan Mittl u. Familienangeh. G. 49 + Familienangehörige G. 14
	11.30	Eberau	Taufe von Elena Walter

GEDANKEN zum ERNTE-DANK - Fest

Worte wie „Dank(e)“ und „Dankbarkeit“ kommen dem Anschein nach in unserem normalen Sprachgebrauch immer seltener vor.

Vielleicht mag es daran liegen, dass für viele Menschen unserer heutigen Gesellschaft Wohlstand, Konsumdenken und Konsumverhalten ganz selbstverständlich zu ihrem Leben gehören:

Der Blick und die Aufmerksamkeit für kleine und unscheinbare Schönheiten – z.B. am Wegrand, in einer Blumenwiese oder im Getreidefeld gehen nicht wenigen Menschen verloren.

Erfreulicherweise erfährt jedoch die Suche nach einfacherem wieder mehr Bedeutung und Wertschätzung.

Als Christen glauben wir, dass jeder Mensch, der in unserer Welt lebt, von Gott gewollt und geschaffen ist; dass die gesamte Pflanzen- und Tierwelt in ihrer Einzigartigkeit und Vielfalt Gottes Schöpfung ist.

ER hat sie uns anvertraut zur Pflege und Erhaltung für unsere nachfolgenden Generationen. So will uns das Erntedankfest neu daran erinnern, Gott unserem Schöpfer, Dank zu sagen für alles, was ER uns täglich schenkt, und worin wir letztlich IHM begegnen.

Wir danken für das tägliche Brot, für die Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit, die wir aus Gottes Hand empfangen; sie sind uns geschenkt mit dem Auftrag, verantwortungsvoll mit ihnen umzugehen, sie mit Freude zu genießen und sie zu teilen mit Menschen, denen es an den nötigsten Lebensgrundlagen fehlt.

Wir danken für unsere Familien und Freunde, für unsere Nachbarn und Arbeitskolleginnen/-kollegen, für unsere Schwestern und Brüder,

die mit uns auf dem Weg sind und ihr Leben in verschiedener Weise mit uns teilen.

MEDITATION zu ERNTE-DANK

Schöne Welt,

vom Schöpfer ins Dasein gerufen,

Pflanzen und Tiere

und wir Menschen.

Schöne Welt,

Lebensraum für unzählige Geschöpfe, Nahrung für alle

mehr noch Platz für Schönheit und Vielfalt.

Dankbarkeit,

eröffnet den Blick in diese Welt,

die von Gott geschenkte Welt,

seine Gegenwart

seine Liebe und Sorge um uns.

Dankbarkeit leben,

heißt diese Liebe und Sorge weitergeben

an die Menschen um uns

und im Miteinander

erneut Gott zu finden.

GEBET

Gott ist für uns Fülle und Reichtum unseres Lebens. ER ist der Grund, auf dem wir stehen, uns bewegen und Halt finden.

ER ist der Atem, der uns durchdringt und belebt.

ER ist für uns Quelle und Nahrung.

Gott ist gegenwärtig im Licht der strahlenden Sonne, im Leuchten der Sterne, des Mondes und im Dunkel der Nacht.

ER ist gegenwärtig im Regen, in Stürmen und Gewittern, in den bunten Farben des Regenbogens.

Gott begegnet uns in der Farbenpracht der Blumen und in der heilenden Kraft der Kräuter.

Er begegnet uns im Gezwitzcher und Singen der Vögel, in der Lebendigkeit aller Tiere zu Wasser, zu Land, in der Luft, auf den Höhen der Berge und in den Tälern.

Gott schweigt in den Tiefen der Meere. Seine Stimme erklingt in munteren Geplätscher der Bäche.

Gott lässt sich finden und erkennen in Menschen, die uns begegnen und unseren Lebensweg begleiten.

Guter Gott, Ursprung und Schöpfer unseres Lebens, wir danken dir für alle guten Gaben, die wir jeden Tag aus deiner Hand empfangen.

Wir danken dir für deine Liebe und Sorge um uns, die du uns in jedem Augenblick und an jedem Ort schenkst.

Wir loben und preisen dich heute und alle Tage bis in Ewigkeit. Amen.

Viele Marienfeste und Gedenktage begleiten uns in den Monaten August und September wie z.B.

am 15. August Maria Aufnahme in den Himmel,

am 22. August Maria Königin,

am 8. Sept. Maria Geburt und

am 15. Sept. Gedächtnis der Schmerzen Mariens.

Im ganzen Monat Oktober verehren wir Maria als die Rosenkranzkönigin.

Gehen wir mit Maria durch diese Zeit, lassen wir uns an ihrer Hand zu Jesus, ihrem Sohn führen. Machen wir unsere Anliegen zu den Ihren.

Euer Pfarrer

Karl Schlögl